

## Beschreibung DAS in Nonprofit Management & Law

Das CEPS bietet mit dem Nachdiplomstudium Diploma of Advanced Studies (DAS) in Nonprofit Management & Law eine wissenschaftlich fundierte und praxisnahe Ausbildung in Nonprofit Management und verwandten Themengebieten. Der modulare Aufbau ermöglicht es Kursteilnehmenden, die Weiterbildung nach ihren Bedürfnissen flexibel zu planen.

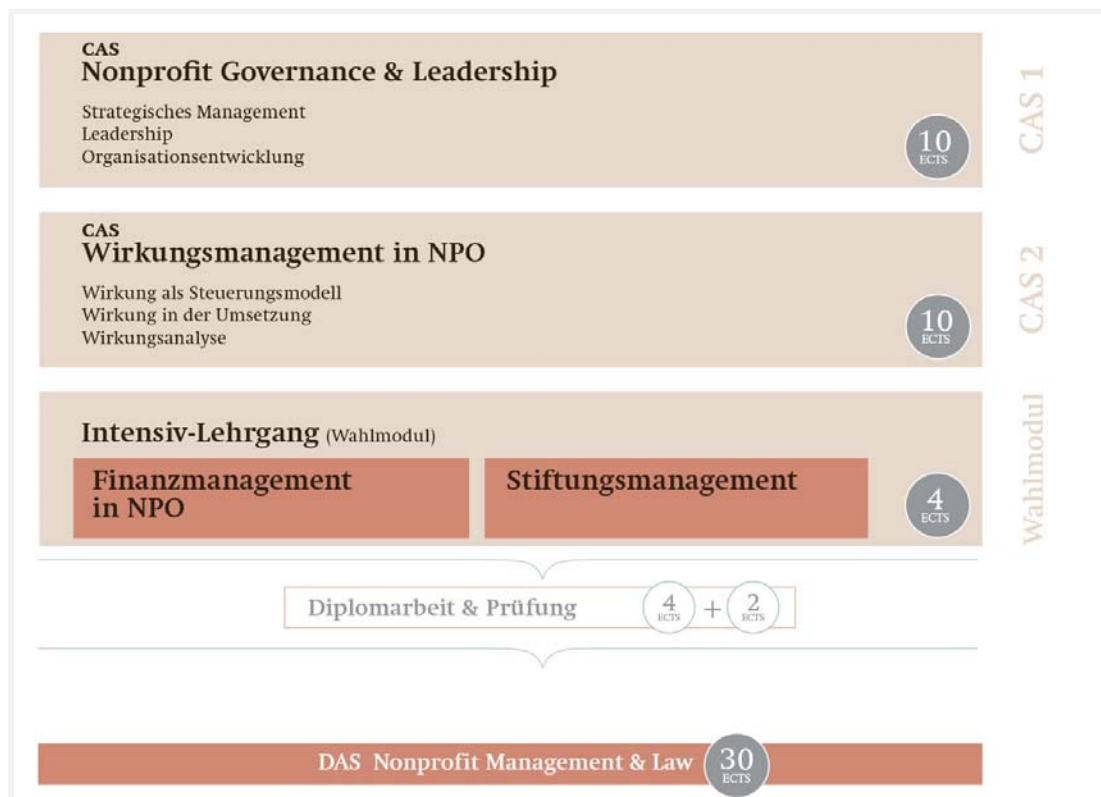
Der DAS behandelt alle zentralen Inhalte konsequent aus betriebswirtschaftlicher und juristischer Perspektive. Diese integrative Vermittlung interdisziplinärer Inhalte verdeutlicht Zusammenhänge, und widerspiegelt die Management-Herausforderungen im Alltag. Der Lehrgang fördert darüber hinaus die persönlichen, fachlichen und methodischen Kompetenzen, die zur Führung einer NPO befähigen.

### Zielpublikum

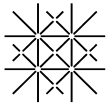
Dieses Angebot richtet sich an Personen, die haupt- und ehrenamtlich im Management von NPO tätig sind und die ihre persönliche Bildung und berufliche Qualifikation für Führungsaufgaben erweitern möchten. Insbesondere angesprochen sind Geschäftsführende, Kader und Vorstandsmitglieder von Hilfswerken, Förderstiftungen, Sportorganisationen, EZA-Organisationen, Vereinen und Verbänden.

### Aufbau

Der Studiengang setzt sich aus folgenden Lehrgängen (Teilleistungen) zusammen:



Alle Lehrgänge können unabhängig vom DAS besucht werden und schliessen mit einer Teilnahmebestätigung oder einem Zertifikat der Universität Basel ab. Der Einstieg ist mit jedem Lehrgang möglich.



## Inhalte

Die Themenbereiche werden theoretisch fundiert dargelegt und anhand von Praxisbeispielen verständlich gemacht. Gruppenarbeiten, Fallstudien und Diskussionsrunden geben die Möglichkeit, das neue Wissen sofort anzuwenden und zu verinnerlichen. Weitere Lerninhalte werden im Selbststudium mit modernen E-Learning-Methoden erarbeitet, welche von Tutoren begleitet werden.

### CAS Wirkungsmanagement in NPO

#### Modul Wirkung als Steuerungsmodell

- Wirkungsorientierung und Steuerung
- Theory of Change / Logic Framework
- Einführung in Wirkungsmessung
- Kennzahlen und Indikatoren entwickeln
- Zertifizierung / Wirkungsmessung nach Zewo
- Einführung in Social Reporting Standard
- Datenschutz und -recht
- Praxisbeispiel Wirkungsmanagement
- Wirkungsmanagement: Von der Strategie zur Umsetzung

#### Modul Wirkung in der Umsetzung

- Wirkungsziele definieren
- Planung der Evaluation
- Monitoring
- Leistungsvertrag
- Kommunikation über Wirkung
- Medien- und Urheberrecht

#### Modul Wirkungsanalyse

- Methoden der Wirkungsmessung wie SEW-Index, Social Return on Investment,
- Vergleichsgruppenforschung
- Implementierung der Wirkungsanalyse
- Storytelling und Wissenstransfer
- Beobachtung rechtlicher Entwicklungen

#### E-Learning

- Soziale Innovation
- Interne Kommunikation
- Datenmanagement

### Wahlmodul Stiftungsmanagement

- Fördermanagement & Förderstrategien
- Foundation Governance
- Führungsinstrumente & Monitoring
- Grundzüge des Stiftungsrechts
- Leadership & Kooperation
- Projektevaluation & Wirkung
- Stiftung & Zivilgesellschaft – Aktionsfelder für Stiftungen
- Stiftungsaufsicht
- Strategisches Management
- Vermögensanlage

### CAS Nonprofit Governance & Leadership

#### Modul Strategisches Management

- Entwicklungstendenzen des Nonprofit-Sektors
- Strategische Analyse
- Gesellschaftsrecht
- Gemeinnützigkeitssteuerrecht
- Nonprofit Governance
- Entscheidungsprozesse in NPO

#### Modul Leadership

- Führungsstrukturen in NPO
- Führungskompetenz entwickeln
- Haftung von Ehrenamtlichen
- Freiwilligenmanagement
- Personalmanagement und –entwicklung
- Arbeitsrecht für NPO

#### Modul Organisationsentwicklung

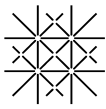
- Organisationsentwicklung
- Wissensmanagement
- Transformationen und Fusionen von NPO
- Soziales Kapital als Organisationsressource
- Fallstudie

#### E-Learning

- Gesellschaftliche Rolle von NPO
- Mandatsverhältnisse in NPO
- Qualitätsmanagement

### Wahlmodul Finanzmanagement in NPO

- Finanzmanagement in NPO
- Finanzierung von NPO: Finanzierungsformen und -partner
- Finanzplanung und Budgetierung
- Fundraisingplanung
- Mission Investing
- NPO Rechnungslegung: Aktuelles und Kontroverses
- Leistungsverträge zwischen Staat und NPO
- Mitgliederbeiträge
- Ethik und Finanzen



## Ablauf

Sie können den DAS auf zwei Wegen erreichen:

**DAS kompakt:** Sie entscheiden sich bei der Anmeldung zum ersten Lehrgang den DAS zu absolvieren. Sie legen Zeitpunkt und Reihenfolge der einzelnen Lehrgänge im Voraus fest. Der zeitliche Ablauf kann nicht mehr verändert werden. Voraussetzung ist, dass Sie die Zulassungsbedingungen Hochschulstudium und Berufserfahrung erfüllen. Die drei ausgewählten Lehrgänge müssen innerhalb von zwei Jahren besucht werden.

Ihr Vorteil: Die **kompakte Variante** führt bereits in zwei Jahren zum DAS und ist durch die einmalige Anmeldung kostengünstiger.

**DAS modular:** Sie fällen den Entscheid für den DAS frühestens nach erfolgreichem Abschluss des ersten Zertifikatslehrgangs. Sie melden sich jeweils für jeden Lehrgang separat an. Jeder Lehrgang wird von uns separat verrechnet. Die drei ausgewählten Lehrgänge müssen innerhalb von vier Jahren besucht werden.

Ihr Vorteil: Die **modulare Variante** bietet Ihnen eine grössere Flexibilität in der Wahl der Lehrgänge. Zudem steht Ihnen für die Absolvierung des Programms mehr Zeit zur Verfügung.

## Studienzeiten

In der Regel von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr mit 1,5 bis 2 Stunden Mittagspause und 30 Minuten Pause morgens und nachmittags. Beginn am ersten Tag um 9:00 Uhr, Ende am letzten Tag um 16:00 Uhr. Die Lehrgangszeiten sind mit dem Fahrplan des öffentlichen Verkehrs abgestimmt.

## Dozierende

Der Lehrkörper besteht aus Dozierenden der Universität Basel, anderen Universitäten und Hochschulen sowie PraktikerInnen und Beratern mit langjähriger Erfahrung.

## Zulassung

Der DAS ist eine universitäre Weiterbildung. Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes Bachelor- oder Masterstudium an einer Universität oder Fachhochschule. In begründeten Fällen können Personen unter Nachweis einer gleichwertigen Vorbildung und Berufspraxis in einer Nonprofit-Organisation zum **DAS modular** zugelassen werden.

## Veranstaltungsorte

Seminarhotels in der Schweiz (3 Module) sowie Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Basel (4 Module).

## Studiendauer

27 Tage Präsenzzeit (exkl. E-Learning, Selbststudium, Arbeitsportfolio, Prüfungs-vorbereitung und Diplomarbeit), verteilt auf 1 bis 3 Jahre, berufsbegleitend. Aufwand gesamt: 300 h Kontaktstunden, davon 72 h E-Learning.

## Anmeldeschluss

Drei Wochen vor Beginn des gewählten Startlehrgangs.

## Diplom

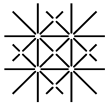
Die Teilnehmenden erhalten bei erfolgreicher Absolvierung ein Diploma of Advanced Studies der Universität Basel (30 ECTS). Jeder Lehrgang (Teilleistung) schliesst mit einer Teilnahmebestätigung oder einem Zertifikat ab.

## Kosten

Die Lehrgangskosten für den **DAS kompakt** betragen insgesamt CHF 12'300. Eine Zahlung in max. zwei Raten ist möglich. Im Preis inbegriffen sind zwei Zertifikatslehrgänge, ein Intensiv-Lehrgang, die Prüfungsgebühr und die Betreuung der Diplomarbeit.

Die Kosten des **DAS modular** betragen CHF 13'100 und setzen sich zusammen aus den Einzelkosten der drei Lehrgänge (Teilleistungen) sowie der Prüfungsgebühr (inkl. Betreuung der Diplomarbeit).

Sonderkonditionen für Mitglieder von Swiss-Foundations.



Inbegriffen sind des Weiteren sämtliche Lehrgangsunterlagen, die Seminar-Infrastruktur an der Universität Basel sowie die Abendveranstaltungen.

Zusätzlich ist bei der Durchführung im Seminarhotel mit Seminarpauschalen für Vollpension (ca. CHF 230/Tag) resp. Tagespauschalen (ca. CHF 90/Tag) zu rechnen; bei der Durchführung an der Universität Basel mit Kosten für Verpflegung und gegebenenfalls Übernachtung sowie jeweils Reisekosten.

Weitere Informationen und Anmeldung  
<http://www.ceps.unibas.ch/de/weiterbildung>

### **Studiengangleitung**

Prof. Dr. Georg von Schnurbein  
Direktor, Center for Philanthropy Studies (CEPS)

### **Auskunft und Beratung**

Maria Clotilde Henzen  
Seminarkoordinatorin  
Center for Philanthropy Studies (CEPS)

Telefon +41 61 207 56 30  
maria-clotilde.henzen@unibas.ch

Universität Basel  
Center for Philanthropy Studies (CEPS)  
Steinengraben 22, CH-4051 Basel  
Telefon +41 61 207 23 92  
ceps@unibas.ch